

11. INTERNATIONALES AKKORDEONFESTIVAL WIEN 2010

Nach dem künstlerisch wie vom Publikums- und Medien-Echo her triumphalen 10. Jubiläums-Akkordeonfestival sind die Vorzeichen gut, dass das 11. INTERNATIONALE AKKORDEONFESTIVAL WIEN 2010, das vom 20.2. 2010 bis zum 22.3. 2010 über diverse Bühnen der Musikstadt Wien geht, dieses hohe Niveau weiter ausbaut.

Nach einem vorgelagerten „Preview“ am 15.2., einem musikalischen Gipfeltreffen von Otto Lechner, Karl Hodina und Krzysztof Dobrek im wiedereröffneten Vindobona entfaltet sich die programmatische Vielfalt des heurigen Akkordeonfestivals.

Eine zentrale Programmschiene ist dabei „A Tribute To Lars Hollmer“ mit der des 2008 verstorbenen schwedischen Musikers und Gründungsmitglieds des ACCORDION TRIBE gedacht wird. Lars Hollmer's ACCORDION TRIBE-KollegInnen Bratko Bibic, Maria Kalaniemi, Guy Klucevsek und Otto Lechner werden in seinem Andenken spezielle Konzertabende gestalten. Lechner und Klucevsek konzertieren am 22.2. im Metropol, Maria Kalamniemi mit Eero Grundström am 5.3. im Ehrbar Saal und am 17.3. beschliessen Bratko Bibic & The Madleys Trio die musikalische Verbeugung vor einem ganz Großen der (Akkordeon-)Musik.

Das 11. INTERNATIONALE AKKORDEONFESTIVAL 2010 hat auch Neuigkeiten zu bieten, mit der GÜRTEL LATE NIGHT TOUR werden erstmals Konzerte im Herzen der jungen Musikmeile um CHELSEA und RHIZ angeboten, Beginn jeweils pünktlich um 23h. Weil die Musik und das Akkordeon niemals – oder höchstens spät – schlafen gehen ...

Schon bestens eingeführt sind die Reihen „Stummfilm Matinee“ – AkkordeonistInnen vertonen live Stummfilmklassiker – und der „Magic Afternoon“ für Kinder allen Alters, die jeweils Sonntags ihr zahlreiches und begeistertes Publikum finden.

Bei einem Festival, das sich über ein Monat (!!!) erstreckt ist es darüberhinaus schwer, einzelne Programmpunkte herauszuheben, weil jeder Abend, jedes Konzert mit größtmöglicher Sorgfalt programmiert und umgesetzt wird und sich das Festival vor allem als gesamtheitliches Statement versteht. Naturgemäß besondere Glanzlichter sind dabei allerdings die Eröffnungs- und Abschlussgalas. In das Akkordeonfestival hinein führen am 20.2. Lorin Sklamberg (Klezomatics) & Susan McKeown und das junge Akkordeonwunder Paul Schuberth im Theater Akzent, am 21.2. 5/8 in Ehr'n und der große Roland Neuwirth mit seinem Trio im Schutzhaus Zukunft. Den Abschied vom Akkordeonfestival versüßen akustisch Lil Nathan & The Zydeco Big Timers (20.3., Reigen), Walther Soyka & Karl Stirner / Ernst Molden & Band feat. Willi Resetarits (21.3. Metropol) und Dobrek Bistro (22.3., Orpheum).

Dazwischen liegt eine ungeheure Menge an Auftritten nationaler und internationaler KünstlerInnen, die das Akkordeon in seiner ganzen stilistischen Bandbreite zwischen Tradition und Innovation erlebbar machen, ein pralles Füllhorn musikalischer Geschenke und Möglichkeiten.

Tauchen Sie darin ein und genießen Sie das 11. INTERNATIONALE AKKORDEONFESTIVAL WIEN 2010!

